

Schnitt punkte

Magazin der evangelisch-
lutherischen Kirche in
Döhren, Seelhorst und Wülfel

Ausgabe Nr. 156

Oktober - November 2024

auch online



**Kirche stärkt
Gemeinschaft**



Editorial	3
Angedacht	4
Schwerpunkt	
Fröhliches Miteinander	5
Gemeinschaft von Jugendlichen	6
Auferstehungskirche Angebote	9
Angebote, Gottesdienste und Veranstaltungen	10
Weihnachtsoratorium in der Auferstehungskirche!	10
Adressen	13
Gemeinsam . Kirche .	
Reformationstag	15
Döhrener Orgelherbst	16
Matthäikirche Angebote	18
Orgel, Flöte & Gesang	18
Adressen	19
Kinder	20
St. Petri-Kirche Angebote	21
Angebote, Gottesdienste und Veranstaltungen	22
Mittagstisch für alle	22
Festwoche – 75 Jahre Bartningkirche	24
Kinderkirche	25
Angesprochen Zeit zum Gespräch	26
Adressen	27
Aus den Familien	29
Regional Adressen	29
Gottesdienste	30
Veranstaltungen	32



„Kirche stärkt Gemeinschaft“

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir leben in einer individualisierten Welt, wir begreifen uns (in den meisten Fällen) als selbstbestimmt und einzigartig. Diese Wahrnehmung, deren Ursprünge sich bis zur Aufklärung zurückverfolgen lassen, „rückt das Selbstgestaltungspotenzial, das individuelle Tun ins Zentrum unseres Lebens“, wie es der bedeutende Soziologe Ulrich Beck formulierte. Individualität (oder was dafür gehalten wird) drückt sich bei manchen in auffälligen Tattoos aus, bei anderen in „Individualreisen“ an weit entfernte Orte, wieder andere sehen in Kleidung, Schmuck oder Frisur ausreichend Potenzial zur Individualisierung.

Übersehen wird dabei schnell der Wert der Gemeinschaft, der oft erst dann wahrgenommen wird, wenn der Kontakt zu Mitmenschen abnimmt und als Mangel empfunden wird. Wir Menschen sind eben nicht nur Einzel-, sondern auch soziale Wesen. Wir brauchen Austausch und Gemeinschaft, wir brauchen einander. Wo sie fehlt, entsteht eine Leere, die in Einsamkeit münden kann. Gerade moderne, individualisierte Gesellschaften, scheinen anfällig für dieses Phänomen.

Ein Gegengewicht dazu sind Gruppen und Kreise, die sich auf Basis gemeinsamer Werte bestimmten Aufgaben oder Themen widmen. Gerade in der Kirche gibt es viele davon. Oder besser: Es ist auch die Gemeinschaft in der Vielzahl an Gruppen, die Kirche zu einem lebendigen, attraktiven Ort macht. Wir haben für diese Ausgabe einige Orte aufgesucht, wo das Miteinander im Zentrum steht, und dafür Beispiele aus unterschiedlichen Generationen gefunden: Im Seniorenkreis genauso wie in Jugendgruppen. Denn das Bedürfnis nach Gemeinschaft kennt keine Altersgrenzen. Auch für Menschen, die Anschluss vermissen und sich einsam fühlen, gibt es Angebote in unseren Gemeinden. Der „Mittagstisch für alle“ am 7. November ist dafür nur ein Beispiel. Am Ende unserer Recherchen ergab sich der Titel der Ausgabe quasi von selbst: Kirche stärkt Gemeinschaft.

Eine Zeit voller Begegnung und Gemeinschaft wünscht Ihnen

Ihr

MICHAEL RINKER



Gemeinschaft macht satt

Viele Menschen haben sich versammelt. Sie sind müde. Müde vom Leben. So viele Herausforderungen gilt es zu bewältigen. Ständig die Angst, von den Soldaten der Besatzungsmacht wegen irgendetwas bestraft oder zu Arbeiten verpflichtet zu werden. Die Last der vielen Steuern. Ständig die Sorge, ob noch genug zu essen da ist und man es schafft, die Kinder durchzubringen. Jeder kämpft für sich.

Und dann taucht dieser Mann auf. Ihn nur zu hören, macht schon satt, sagen die Leute. Seine Worte durchdringen die Hoffnungslosigkeit. Sie verwandeln die Verzweiflung der Menschen, schenken ihnen Zuversicht und Perspektiven. Vom Reich Gottes erzählt er. Darin soll es gerecht zugehen. Alle bekommen genug, damit sie gut leben können. Verwundete und Kranke werden geheilt. Es herrscht Frieden. Dieses Reich hat bereits angefangen, sagt dieser Mann, Jesus. Schaut nur hin und seht, wo Menschen, die verzweifelt waren, wieder heil werden.

Schaut nur hin, wenn da einer dem Verletzten hilft, der im Graben

liegt, auch wenn er gar nicht zum eigenen Volk gehört. Wenn so etwas passiert, ist das Reich Gottes schon da. Wenn einer barmherzig sein kann, dann spüren die anderen die Liebe Gottes durch ihn.

Jesus hatte sich an einen einsamen Ort zurückgezogen. Doch die Menschen sind zu ihm gekommen, haben den Weg auf sich genommen, um ihn zu hören.

Als es dunkel wird, sagen die Jünger zu Jesus: „Die Leute brauchen etwas zu essen. Wir haben aber nur fünf Brote und zwei Fische!“ Jesus nimmt die fünf Brote und die zwei Fische. Er blickt zum Himmel auf und dankt Gott. Dann bricht er sie in Stücke und die Jünger verteilen sie an die Leute. 5000 Menschen werden satt. Essen in Gemeinschaft ist anders als allein zu essen. Teilen, was man hat, macht satt. Nicht nur der Magen ist dann gefüllt, sondern oft auch das Herz. Wir sollten das öfter mal ausprobieren!

*Herzliche Grüße –
RITA KLINDWORTH,
PASTORIN DER ST. PETRI GEMEINDE*



Fröhliches Miteinander

Es sind gut gelaunte Menschen, die sich jeden Donnerstag beim Seniorrennachtsmittag treffen. Man freut sich aufeinander und immer wieder über Neuzugänge. Viele kennen sich seit Jahren und treffen sich auch zum Kaffeetrinken, Spazierengehen oder Einkaufen; besuchen sich, wenn jemand krank ist.

Eine Gruppe bereitet in der Küche den Kaffee und den Tee vor, deckt den Tisch für die Kaffeetafel und kümmert sich darum, dass nach Ende der Veranstaltung alles wieder auf- und eingeräumt ist.

Befragt nach dem, was besonders schön an diesen Zusammenkünften ist, wird als erstes das Zusammensein genannt, das die Männer und Frauen dort sehr schätzen. Die abwechslungsreich gestalteten Nachmittage bereichern den Alltag und bieten viele Anregungen.

Besonders beliebt ist das Gedächtnistraining mit Edith Jenzer, die seit 20 Jahren regelmäßig einen Nachmittag im Monat einfallreich gestaltet und von den Teilnehmenden sehr geschätzt wird. Daneben leitet sie ein eingespieltes Team von mehreren Seniorinnen und einem Senior, das bei Veranstaltungen zuverlässig für dekorierte Tische und das leibliche Wohl sorgt. Frau Jenzer plant diese besonderen



Zum Frühstück Käse und Obst frisch auf den Tisch!

Veranstaltungen fantasievoll und aufwendig. Ist das Thema Italien, gibt es italienische Vorspeisen und andere Köstlichkeiten. Beim letzten Geburtstagsfrühstück mit dem Thema Sommer wurde aufwendig Obst geschneidelt und arrangiert. Auch bei der Vorbereitung hilft das Team, kauft mit ein und ist schon Stunden vor dem Beginn beschäftigt. Da sind die Helfenden so manches Mal schon um 7.30 Uhr unterwegs. Die Zusammenarbeit klappt prima, ist fröhlich und respektvoll und schweiß zusammen.

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen!

HANNELORE BRÜCK



*„Wir wollen aufsteh'n,
aufeinander zugeh'n, voneinander
lernen, miteinander umzugeh'n. Auf-
steh'n, aufeinander zugeh'n,
und uns nicht entfernen,
wenn wir etwas nicht versteh'n.“*

Den Refrain des Liedes „Aufsteh'n, aufeinander zugeh'n“ kennen, glaube ich, sehr viele von Ihnen und Euch. Es ist ein richtiger Ohrwurm, ein Lied aus den 90er-Jahren, das unterschiedliche Menschen miteinander verbindet. Ein Lied, das gerade auch von Konfirmand*innen, Jugendlichen und jungen Er-

wachsenen immer wieder mit einer großen Inbrunst mitgesungen wird. Ein Lied, das die Haltung einer gut funktionierenden Gemeinschaft beschreibt.

Die Kirche kann gerade jungen Menschen eine solche Gemeinschaft bieten. In zahlreichen Gruppen, bei Aktionen und Freizeiten, in Gottesdiensten und im gemeinsamen Miteinander erleben die Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen Ort, an dem sie sein können, wie sie sind. An dem sie erleben, dass es immer jemanden mit einem offenen Ohr gibt, sie gemeinsam auch stürmische Zeiten aushalten, sie Vertrauen aufbauen und ihren Zusammenhalt stärken können. Durch den Austausch über persönliche Erfahrungen und das Schaffen gemeinsamer Erlebnisse entsteht eine enge



Gemeinschaft, die sich trägt und stärkt. Eine Gemeinschaft, die auch nach außen hin sichtbar wird und Früchte trägt.

ANN-KATHRIN SPIER

Statements einiger Jugendlicher:

„Die Gemeinschaft ist für mich in der Kirche das Schönste. Ich durfte schon viele neue tolle Menschen kennenlernen, mit denen ich auch außerhalb der Kirche gerne Zeit verbringe. Im Team gibt es eine tolle Gemeinschaft, in der wir uns gegenseitig helfen und unterstützen. Auch darüber hinaus erlebe ich Gemeinschaft mit unseren Konfis und ich freue mich immer, wenn ich sie zufällig beim Spaziergang mit meinem Hund treffe.“

„[...] Allerdings spüre ich, wenn ich im Posaunenchor Trompete spiele, eine tiefere Verbundenheit durch das gemeinsame Musizieren. Was ich besonders wertschätze, ist die Gemeinschaft, die aus mehreren Generationen besteht.“

„Ich finde, dass wir viele „kleine Gemeinschaften“ haben, die dann eine große Gemeinschaft, nämlich die Gemeinde ergeben. Kleine Gemeinschaften sind zum Beispiel der Kinderchor, die Kantorei, die Konfigruppen, der JuMaK, der Posaunenchor usw. Ich finde, in diesen kleinen sowie auch in der großen Gemeinschaft kann man Halt finden und so sein, wie man ist.“






*Der Pflegedienst
in Ihrer Nähe*

Pflegedienst Döhren

Fiedelerstraße 10 · 30519 Hannover
Telefon: 844 28 66 · Fax: 844 28 67

**Kinderkrankenpflege, Krankenpflege
und Altenpflege zu Hause**



VERTRAGSPARTNER DER
KRANKEN- UND PFLEGEKASSEN



**BABST
BESTATTUNGSHAUS**

☎ (0511) 980 610 Tag & Nacht
Oesterleystraße 14 · 30171 Hannover
Hildesheimer Straße 126 · 30880 Laatzen

Oliver Menges



Wiese 175 Jahre
Bestattungen

Von Erdbestattung bis zur Beisetzung im Friedwald:
Wir beraten Sie zu allen klassischen und neuen Bestattungsarten.
Seit sechs Generationen sind wir vertrauensvoller Partner.

Altenbekener Damm 21 · Baumschulentallee 32
Berckhusenstraße 29 · Garkenburgerstraße 38
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de

Fachunternehmen für Bestattungsdienstleistungen nach DIN EN 15017

aeternitas Qualifizierter Bestatter

Abschied Leben

A N G E B O T E

Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit	Termine
Blaues Kreuz Suchtselbsthilfegruppe	Peter Gnest Tel. 8437188	jeden Donnerstag, 19.30 Uhr	
Besuchsdienstkreis	Brigitte Köhler 01520-7886631	jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr	
Chin. Familienkreis	Liyuan Wang	jeden letzten Samstag, 16-20 Uhr	
Chin. Frauengruppe	Liyuan Wang	jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat, 9.30-13 Uhr	
Chin. Studierendengruppe	Liyuan Wang	jeden Freitag, 19 Uhr	
Deutschkurs	Pastor Théophile Divangamene	jeden Samstag, 17-20 Uhr	
Flötenkreis	Frauke Wohlers Tel. 882390	jeden 2. und 4. Montag im Monat, 18 Uhr	
Frauentreff	Mareike Fruth fruth@htp-tel.de	jeden 1. Montag im Monat, 19.30 Uhr	
Gedächtnistraining	Birgit Teichmann Tel. 0162-3286943	jeden Mittwoch 10-11.30 Uhr	
Handarbeitskreis		Mittwochs, 2.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11., 15 Uhr	
Kaffeestube		jeden Freitag, 9.30 -12.30 Uhr	
Kinderchor 4-6-Jährige 6-10-Jährige	Frauke Wohlers Tel. 882390	Pause in den Ferien jeden Montag 16-16.30 Uhr jeden Montag 17-17.45 Uhr	
Krabbelgruppe	Gemeindebüro Tel. 832066	jeden Montag, 9.30-11 Uhr	
Messiaskammerchor	Ole Magers	jeden Donnerstag, 19.30-22 Uhr	
Auferstehungschor	Frauke Wohlers	jeden Dienstag, 19.30 Uhr	
Selbsthilfegruppe für an Krebs Erkrankte und Angehörige	DRK Frau Ferber Tel. 3971-306	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 17.30-19.30 Uhr	
Seniorenkreis		jeden 1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr	
Seniorengeburtstag		Mittwoch, 09.10., 10.30 Uhr	
Spiegelgruppe		Freitag, 11.10. und 15.11., 16 Uhr	
Yogakurs (fortlaufend)	Anne Weyhing Tel. 4738200	jeden Dienstag 17.15 Uhr und 19 Uhr Samstags, 11-12.30 Uhr für Anfänger und sportbegeisterte Senioren. Bitte anmelden!	

Aktuelle Angebote und Veranstaltungen auf unserer Website oder im Schaukasten.



Angebote, Gottesdienste und Veranstaltungen:

Weihnachtsoratorium in der Auferstehungskirche!

Adventliches Benefizkonzert für den Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V.

Am **30. November um 18 Uhr** erklingt in der Auferstehungskirche das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach.

Der Messiaschamberchor singt die Kantaten 1, 3 und 5. Begleitet wird der Chor von Studierenden und Dozierenden der Musikhochschule Hannover.

Das Besondere ist, dass dies kein gewöhnliches Weihnachtskonzert ist: Wir möchten in der Adventszeit etwas verschenken, dafür gestalten

wir dieses Benefizkonzert.

In diesem Jahr sollen die Spenden, die nach dem Konzert gesammelt werden, an den Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V. gehen. Dieser wird auch im Konzert vertreten sein und vorher einige Einblicke in die Arbeit des Vereins geben.

Außerdem möchten wir für dieses Projekt unsere Probenphase öffnen. Alle, die hier gerne mitsingen wollen und vielleicht das Weihnachtsoratorium schonmal gesungen haben, sind herzlich eingeladen ab der zweiten Oktoberwoche mitzusingen. Wir proben immer donnerstags von 19.30 - 22.00 Uhr in der Auferstehungskirche. Bitte mel-



Weihnachtsoratorium



den Sie sich vorher bei Chorleiter Ole Magers an (olemagers@web.de). Die Noten müssen Sie bitte selbst mitbringen.

Wir freuen uns auf dieses besondere Weihnachtsprojekt, welches auch im nächsten Jahr mit einem anderen Werk und einem anderen Spendenziel wiederholt werden soll.

13. Oktober, 11 Uhr Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation

Alle, die 1973/74 konfirmiert wurden, feiern am 13. Oktober, 11 Uhr ihre Goldene Konfirmation. Für die Jahrgänge 1963/64 ist es die Diamantene Konfirmation, für die Jahrgänge 1958/1959 die Eiserne Konfirmation. Wir haben alle angeschrieben, deren Adresse wir recherchieren konnten, haben aber viele Namen und Anschriften leider nicht herausgefunden.

Wenn Sie keine Einladung bekommen haben, fühlen Sie sich trotzdem angesprochen und melden sich bis zum 2. Oktober im Gemeindebüro (Tel.: 83 20 66) an – im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir gemeinsam Mittag essen, und dafür brauchen wir ein wenig Planung. Wir freuen uns auf Sie!



Lebendiger Adventskalender in Döhren und Seelhorst

Auch dieses Jahr organisieren wir den Lebendigen Adventskalender, ein vorweihnachtliches nachbarschaftliches Event. Machen Sie mit! Sie gestalten an einem Abend ab dem 2. Dezember fünfzehn besinnliche oder heitere Minuten vor Ihrer Haustür, in der Einfahrt oder auf dem Fußweg. Es kommen Nachbarn, Freunde, wen immer Sie einladen oder wer spontan vorbeikommt. Die Termine und Adressen veröffentlichen wir in den nächsten Schnittpunkten – eine gute Gelegenheit, sich kommunikativ und gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen. Melden Sie sich bis zum 31. Oktober bei Pastor Wohlers (michael.wohlers@evlka.de – Tel.: 88 23 90) und verabreden Ihren Termin. Ab dem 2. Dezember öffnet sich jeden Abend von Montag bis Samstag ein neues „Türchen“ in unseren Stadtteilen.



Sonntag, 27. Oktober, 17 Uhr
Chorkonzert Hannover-Chor und
Hannoverscher Singkreis

Unter dem Motto „Poesie in Tönen“ führen am Sonntag, 27. Oktober, 17 Uhr der Hannover-Chor und der Hannoversche Singkreis gemeinsam mit dem Pianisten Nils Schäfer ein abwechslungsreiches Programm auf.

Beide Chöre spüren der Poesie in der Musik nach. Chormusik aus der Romantik von Fanny Hensel, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Antonín Dvořák stehen dabei auf dem Programm. Aber auch Musik aus der englischen Renaissance und Vertonungen von Joachim Ringel-natz und Rainer Maria Rilke runden das Programm ab. Kurzweilige Geschichten und bekannte Lyrik sind

genauso vertreten wie bekannte Kirchenlieder.

Im Anschluss an ein vielseitiges und interessantes Konzert laden der Hannover-Chor und der Hannoversche Singkreis zu einem kleinen Umtrunk in der Kirche ein. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Seniorenachmittag

Donnerstag, 10. Oktober, 15 Uhr: Wir bewegen unsere „grauen Zellen“ mit Rätseln und Ratespielen
Donnerstag, 7. November, 15 Uhr: Reiseimpressionen einer Schiffsreise auf der Donau

ANZEIGE




die brillenküche
Doreen Thiele

Fiedelerstraße 31 • Hannover/Döhren
Tel. 0511-838 68 98 • www.die-brillenkueche.de



Gemeindebüro Auferstehung:

Helmstedter Str. 59, Tel.: 832066,
Öffnungszeiten:
 Mo. und Fr. 9.30 – 11.30 Uhr,
 Di. 11-12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr,
 E-Mail: KG.Auferstehung.Hannover@evlka.de
www.facebook.com/AuferstehungsgemeindeHannoverDohren
 [auferstehungskirche_hannover](https://www.instagram.com/auferstehungskirche_hannover)

Internet:

www.auferstehungskirche-hannover.de

Pfarrsekretärin:

Christine Wiesenack

Pastor: Dr. Michael Wohlers

Tel.: 882390

E-Mail: Michael.Wohlers@evlka.de

Kirchenmusiker:

Orgel: Moritz Backhaus

E-Mail: orgel@auferstehungskirche-hannover.de

Messiaskammerchor:

Ole Magers, Tel. 0151-70091768,

E-Mail: olemagers@web.de

Kinderchor und Auferstehungschor: Frauke Wohlers, Tel.: 882390

E-Mail: chor@auferstehungskirche-hannover.de

Küster: Finn Bogislav,

E-Mail: kuesterei@auferstehungskirche-hannover.de

Reinigung und Außenanlagen:

Tesfaldet Tekie Meles,
 Kontakt Gemeindebüro

Kirchenvorstand:

Vorsitzender: Dr. Michael Wohlers

Bankverbindung für alle Spenden:

Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde (neu)

Evangelische Bank eG
 DE90 5206 0410 7001 0212 06
 BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

212-63-SPEN + Verwendungszweck

Bankverbindung für Zustiftungen in die Gemeindestiftung Auferstehung:

Konto der Stadtkirchenkasse bei der Ev. Bank

DE38 5206 0410 0006 6047 30

Verwendungszweck 0902 Stiftung Auferstehung - Zustiftung (unbedingt diesen Hinweis verwenden)

Chinesische Christliche Gemeinde Hannover e.V.

Pastor Sammy Sung, E-Mail

2011sammysung@gmail.com

Liyuan Wang, Tel. 0179-3117635

www.ccg-hannover.de

Multikulturelle Christliche Gemeinde Bethanien e. V.

Pastor Théophile Divangamene

Tel.: 85959276

E-Mail: gemeinde.bethanien@gmail.com

Eritreisch Orthodoxe Tewahedo

Gemeinde St. Giorgis e.V.

Im Bruche 25A

Die **Güte** des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine **Barmherzigkeit** hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine **Treue** ist groß. «

KLAGELIEDER 3,22-23

Monatsspruch OKTOBER 2024

OEKUMENISCHES ALTENZENTRUM Ansgarhaus

Obersstr. 6, 30519 Hannover
30519 Hannover
Tel. 0511/8389-0; Fax: 0511/8389-181
Mail: info@ansgarhaus.de

Alles in einem Haus!

- > Stationäre Pflege
- > Leben mit Demenz
- > Palliativ Care
- > Mietwohnungen
- > Trauer Café

Ökumenischer Besuchsdienst
Besuchsangebote für Senioren

ein Angebot der Kirchen
von Döhren und Wülfel
in Zusammenarbeit mit dem
Oekumenischen Altenzentrum
Ansprechpartner: Frau J. Baxmann

Wir sind für Sie da!

„Das Ansgarhaus liefert frisch auf Ihren Tisch“

Essen auf Rädern

- ✓ aus der hauseigenen Küche
- ✓ täglich frisch zubereitet
- ✓ auf Porzellantellern angerichtet
- ✓ jeden Tag auch an Feiertagen

Pflegequartier an der Weide
Gemeinsam leben statt einsam leben
in Hannover Mittelfeld

- Servicewohnen für Senior*innen:
65 barrierefreie, moderne Wohnungen
- Tagespflege an der Weide
- Wohngemeinschaft-Demenz
- Ambulanter Pflegedienst
- Hilfsmittelversorgung

Tel.: 0511 8603 165
E-Mail: pflegequartier@diakovere.de
Hannelore-Kunze-Str. 4-8
30539 Hannover

www.diakovere.de/pflegequartier

**Alternative zum Pflegeheim:
Selbstbestimmt und unabhängig im Alter**

REFORMATIONSTAG

Seit dem Reformationsjubiläum 2017 haben wir in unseren Gemeinden unterschiedliche Formate gefunden, den Reformationstag zu feiern – in diesem Jahr mit einem Gottesdienst, in dem gefrühstückt wird (St. Petri) und mit einem Konzert samt Biertasting (Auferstehung). Das Leben Luthers soll in einem besonderen Rahmen bedacht werden, der anders ist als der gottesdienstliche am Sonntag Morgen.



Fritz Baltruweit und Valentin Brand

Frühstück am 31. Oktober, 10 Uhr

Gemeinsam essen in St. Petri – herzliche Einladung an alle!

Wir laden zu einem Gottesdienst am 31. Oktober um 10 Uhr im Gemeindesaal ein. Dabei werden Lieder, Gebete und Texte kombiniert mit einem leckeren Frühstück. Wir besorgen Brötchen und Belag und erbitten am Ende eine kleine Unkostenbeteiligung.



Helfende Hände vorher und nachher sind herzlich willkommen, bitte im Gemeindebüro melden.

Mittwoch, 30. Oktober, 18 Uhr

Reformationsfest „mutig-stark-beherzt“

Unser Reformationsfest in der Auferstehungskirche feiern wir wie immer mit Andacht und Mitsingkonzert, sowie Biertasting! Alte und neue Kirchentagslieder singen wir mit Fritz Baltruweit und Valentin Brand (Piano). Dazu findet wieder unser beliebtes Biertasting statt. In diesem Jahr gibt es Biere der Brauerei MashSee!



Probieren Sie „Helles im Wunderland“, „Beverly Pils“, „TrainingsLager“, „HafenSänger“, „Blaufrei“ und andere Craftbiere. Dazu gibt es Weißwurst, Brezeln und HotDogs.

Döhrener Orgelherbst

Sonntag, 29. September 2024 | 18 Uhr
Kath. Kirche St. Bernward
Krzysztof Ostrowski (Gdynia/PL), Orgel

Sonntag, 6. Oktober 2024 | 18 Uhr
Ev.-luth. Kirche St. Petri
Moritz Backhaus, Orgel

Sonntag, 13. Oktober 2024 | 18 Uhr
Ev.-luth. Auferstehungskirche
Moritz Backhaus, Orgel

Sonntag, 3. November 2024 | 18 Uhr
Ev.-luth. Kirche St. Petri
Isabel Moretón, Harfe
Martin Ehlbeck, Orgel

Improvisation!

Europäische Romantik!

Tanz & Toccata!

Harfe & Orgel!

Eintritt frei | Bewirtung in der Pause mit Brot und Wein

Gemeinsam . Kirche .



Moritz Backhaus



Martin Ehlbeck



Isabel Moreton

Döhrener Orgelherbst

Herzlich willkommen zu den Konzerten des diesjährigen Döhrener Orgelherbstes, die in bewährter Weise und ökumenischer Verbundenheit die ganz unterschiedlichen Instrumente beidseits der Hildesheimer Straße zum Klingen bringen! Als internationalen Gast begrüßen wir 2024 den polnischen Konzertorganisten Krzysztof Ostrowski, der sich insbesondere auf dem Gebiet der Improvisation (gerne auch inspiriert von anderen bildenden Künsten oder dem Gebiet der Filmmusik) einen Namen gemacht hat. Kennen Sie Sir Edward Elgar als Komponist liturgischer Gebrauchsmusik? Haben Sie schon einmal etwas von Aloÿs Claussmann gehört?

Oder eine Rumba auf der Königin der Instrumente? „Hausorganist“ Moritz Backhaus widmet sich in diesem Jahr „unerhörter“ Orgelliteratur, die man nicht auf vielen Konzertprogrammen finden kann. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, es werden in der Pause Wein, Wasser und kleine Knabberien angeboten.

In unserer nächsten Ausgabe soll es um Weihnachtskrippen gehen. Haben Sie ein Foto von der Krippe, die Sie bei sich zuhause aufstellen? Dann schicken Sie es uns bitte bis zum 31.10. an: schnittpunkte@auferstehungskirche-hannover.de Wir freuen uns darauf.

Herzlichen Dank





Orgel, Flöte & Gesang



Samstag, 26. Oktober, 17 Uhr

Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von Heinrich Schütz, Andreas Hammerschmidt und Johann Sebastian. Mitwirkende sind Wiebke Hansen (Sopran), Christoph Bessell (Tenor), Barbara Boer und Kordelia Spies (Flöte) und Torsten Pinkepank (Orgel / Cembalo). Der Eintritt ist frei.

Samstag, 23. November, 17 Uhr

Nach der größeren Resonanz findet das Konzert "20 Register, 20 kleine Orgelwerke" erneut statt, nun mit einem neuen Programm. Alle Besucher*innen sind dabei auf die Orgelempore eingeladen. In jedem der 20 kleinen Orgelwerke steht eines der 20 Register (=Klangfarben) im Vordergrund, um die knapp 1.500 Pfeifen unserer Orgel bzw. die verschiedenen Klangmöglichkeiten vorzustellen. Orgel: Torsten Pinkepank. Der Eintritt ist frei.



A N G E B O T E

Gruppen/Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit
Karten-/ Brettspielrunde	Lisa Seidel, Tel. 87654584	3. Montag im Monat, 15 Uhr
Montagskreis		1. Montag im Monat, 15 Uhr
Stickkreis		2. u. 4. Donnerstag, 14.30 Uhr
Bibelkreis	Pfarrer Schmidt, Tel.: 44455861	1. und 3. Dienstag im Monat, 16-17 Uhr
Vinyasa-Yoga	yoga-workout@gmx.de	jeden Mittwoch, 20 Uhr
Angebote für die ältere Generation:		
Frühstückstreff		jeden letzten Donnerstag im Monat, 9 Uhr
Matthäikreis		2. Montag im Monat, 15 Uhr
Bitte informieren Sie sich über unser Büro zu den aktuellen Angeboten.		

Gemeindebüro Matthäi:
Matthäikirchstr. 11, Tel.: 864145, Fax: 864127
Öffnungszeiten:
Öffnungszeiten:
Mo. 17 - 18 Uhr,
Do. 9.30 - 11 Uhr,
Fr, 11.30 -13 Uhr
E-Mail: KG.Matthaei.Hannover@evlka.de
Internet: www.matthäi-wüfel.de
Pfarrsekretärin:
Christine Wiesenack
Pastor: Holger Schmidt,
Tel.: 44455861 und 0152-53927549
pfarrer.schmidt@online.de
Kirchenmusiker:
Torsten Pinkepank, Tel.: 3533262

Kirchenvorstand:
Vorsitzende: Jutta Heine-Seela,
Tel.: 0160-97475031
Kindertagesstätte:
Leiterin: Birgit Linde,
Wiehbergstr. 41,
Tel.: 873787, E-Mail:
KTS.Matthaei.Hannover@evlka.de
Konto Gemeinde:
Spendenkonto Gemeinde (neu):
Evangelische Bank eG
DE84 5206 0410 7001 0216 05
Betreff: 216-63-SPEN (+bes. Verwendungszweck)
Die Matthäistiftung bittet um
Zustiftung auf das Konto bei der
Evangelischen Bank Hannover
IBAN: DE35 5206 0410 0000 6193 02
Verwendungszweck: Zustiftung

Wir warten aber
auf einen neuen Himmel
und eine **neue Erde**
nach seiner Verheißung,
in denen **Gerechtigkeit**
wohnt.

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch NOVEMBER 2024




Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Reformationstag
 Am 31. Oktober denken wir an Martin Luther und an die große Veränderung, die vor 500 Jahren in der Kirche zum evangelischen Glauben geführt hat, zur Reformation. Luther war ein Mönch, der die damalige Kirche verbessern wollte. Er hat die Bibel in ein gut verständliches Deutsch übersetzt. Sie wurde gedruckt, so dass sie jeder lesen konnte.



Martin Luther hat auf der Wartburg gewohnt und die Bibel übersetzt. Welcher Weg führt dorthin?

Drucke einen Bestseller
 Von Luthers Bibelübersetzung wurden 3000 Stück gedruckt, und sie waren sofort ausverkauft!
 Bastle dir Druck-Buchstaben: Schneide aus Moosgummi Buchstaben aus. Klebe sie auf Bauklötzchen – allerdings spiegelverkehrt! Male etwas Farbe auf die Buchstaben und drucke sie auf Papier. Kannst du dir vorstellen, wie lange es gedauert hat, bis Luthers Bibelübersetzung fertig gedruckt war?



Mehr von Benjamin ...
 der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitchrift.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
 Lösung: der dritte von rechts



Gruppen / Kreise	Informationen	Tag / Uhrzeit	Termine
Angesprochen	Hannelore Brück Tel. 8387343, Dr. Helma Kaienburg Tel. 9523403	jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr	siehe S. 26
Besuchsdienstkreis	Brigitte Köhler 0152-07886631	jeden 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr	
Delfi-Babygruppe	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Freitag, 9 und 11 Uhr	
Eltern-Kind-Gruppe (Kinder bis zum Kindergartenalter)	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Dienstag, 15.30 Uhr	
Bibel im Gespräch	Brigitte Schilling Tel. 8489323	jeden Donnerstag, 17 Uhr	
Kinderkirchenteam	Gemeindebüro Tel. 5905977	nach Absprache	
Männergruppe Döhren	Wolfram Spiegel Tel. 839892	alle zwei Wochen, Montag, 19 Uhr	
Meditation	Pn. Klindworth Tel. 3597021	1. und 3. Donnerstag im Monat, 18-19.30 Uhr	
Seniorentreff	Gemeindebüro Tel. 5905977	jeden Donnerstag, 15 Uhr	
Musikalische Angebote in St. Petri			
Instrumentalkreis St. Petri	Konrad Wolfarth Tel. 8387038	zweimal im Monat freitags ab 17 Uhr	
Jungbläser Posaunenchor Kantorei	Claudia Rittmeier Tel. 5477035 Monika Swiechowicz 0176-45982901	jeden Mittwoch, 19.30-21 Uhr jeden Mittwoch, 19.30-21 Uhr jeden Montag, 19-20.30 Uhr	
Kinderchor für 4-12-Jährige	Monika Swiechowicz 0176-45982901	jeden Montag, 17.15-18 Uhr	

Bitte informieren Sie sich über unsere Website oder die Schaukästen zu unseren aktuellen Angeboten und Veranstaltungen.

Angebote, Gottesdienste und Veranstaltungen:



7. November, 12 Uhr Mittagstisch für alle

In der dunklen Jahreszeit möchten wir hin und wieder dazu einladen, das Mittagessen in Gemeinschaft einzunehmen. Am Donnerstag, **7. November** werden wir eine Kartoffelsuppe (mit oder ohne Würstchen) vorbereiten. Wir freuen uns anschließend über eine Spende. Vielleicht bringt jemand noch einen Nachtisch mit?

Wir sind gespannt, ob sich Menschen finden, die unsere Idee gut finden und Lust haben beim Mittagstisch für alle mitzumachen? Dann könnte am Folge-Termin das Essen gemeinsam vorbereitet, gekocht und genossen werden.

14. November, 10 Uhr Frühstück

Ein liebevoll vorbereitetes Frühstück (s. S. 5) erwartet die hungrigen Frühstücksgäste. An diesem Vormittag gibt es außerdem Impulse zu dem Thema „Gemeinsam statt einsam“.

28. November, 12 Uhr Mittagstisch für alle

An diesem Tag wird sich zeigen, ob sich Ehrenamtliche gefunden haben, die ein Mittagessen gemeinsam vorbereitet haben oder ob wir noch einmal eine Suppe bestellen und sie gemeinsam verspeisen (s.o.).

Wer sich engagieren möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro.

Kirche am Abend

Einmal im Monat feiern wir sonntags um 18 Uhr einen thematischen Abendgottesdienst mit Elementen, die sonst im Gottesdienst nicht unbedingt vorkommen.

15. Oktober, 18 Uhr Table-Quiz zu biblischen Kriminalfällen

Auf unterhaltsame Weise wird die Bibel zu einem spannenden Buch. Wer sich nicht so gut auskennt, kann sich die Lösungen erschließen durch vorgegebene Antworten oder einfach raten. Musik und Gebet runden den Gottesdienst ab.

10. November, 18 Uhr

Er ist viele – Bob Dylan

Christlicher Glaube findet Ausdruck in Musik und Sprache. Der Sänger Bob Dylan hat in seinen Liedern sein Verständnis und seine Deutung der gegenwärtigen Welt zum Ausdruck gebracht. Viele biblische Bezüge finden sich darin. Sein Werk soll an diesem Abend im Mittelpunkt stehen. Wer an der Vorbereitung mitwirken möchte, ist herzlich dazu eingeladen (und melde sich bitte im Gemeindebüro).

Seniorentreff

Donnerstags von 15 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus

- 10.10. Gedächtnistraining (Jenzer)
- 17.10. Die dänische Südsee (Hauert)
- 24.10. (Schmidt)
- 31.10. Frühstücksgottesdienst zum Reformationsfest (Klindworth)
- 07.11. Gedächtnistraining (Jenzer)
- 14.11, 10 Uhr Frühstück (Jenzer, Klindworth)
- 21.11. Spiele (Brück)
- 28.11. Bilder zur Geschichte der Döhrener Kirche (Hauert)

25. Oktober, 19 Uhr Hannover Pur – Burkard Wetekam



Die Kultur-Initiative Döhren hat Burkard Wetekam in unser Gemeindehaus eingeladen.

Ein lang zurückliegendes Verbrechen, eine schwierige Freundschaft und ganz viel Insel – das alles steckt im neuen Krimi von Burkard Wetekam.

In „Letzte Ausfahrt Hiddensee“ reist Privatermittler Tom Brauer nach Hiddensee, um seinem Freund Milan zu helfen. Dabei wird er in die mysteriösen Umstände um den Tod der Schulfreundin Irina verwickelt, die plötzlich wieder lebendig scheint. Die Lesung wird von Enno Raphael auf dem Akkordeon musikalisch begleitet.

Kosten: 10 €, 8 € Mitglieder, 5 € mit Hannover-Aktiv-Pass

29. November, 19 Uhr Eine Reise in Bildern

Kai Anke Hornbruch ist mit dem Fahrrad von Hannover bis nach China gefahren und berichtet von dieser Reise im Gemeindehaus.

Festwoche – 75 Jahre Bartningkirche

Wir haben eine erlebnisreiche Kirchengeburtstagsfeier hinter uns mit vielen schönen Programmpunkten.



Interessantes über den Architekten unserer Kirche Otto Bartning war zu erfahren, ein buntes Gemeindefest haben wir gefeiert, an dem unsere Kitas – vielen Dank fürs Mitwirken!!! – und viele Familien beteiligt waren.

Schnupperproben in unseren Chören haben stattgefunden, die sich nach wie vor über Interessierte, die mitmachen möchten, freuen.

Die Lange Nacht der Kirchen war mit dem Besuch von etwa 500 Personen ein großartiger Erfolg.

Am Tag des offenen Denkmals, der von der St. Petri-Stiftung durchgeführt wurde, besuchten ca. 140 Interessierte aus Döhren und ganz Hannover unsere Kirche. Nach Kirchenführung, Turmbesteigung und Orgelerkundung saßen viele noch bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen auf unserem Kirchplatz beisammen. Die St. Petri-Stiftung freut sich über Zuwendungen in Höhe von 412,93 €, die der Kirchenmusik und der Erhaltung der Kirche zugute kommen – vielen Dank.



Kinderkirche

Einmal im Monat laden wir samstags (meistens der dritte im Monat) zu einem Gottesdienst für Kinder ab 5 Jahren ein, jeweils von 9.30 bis 12.00 Uhr.

Frühstücken, Singen, Spielen, Basteln und eine biblische Geschichte erleben – das alles gehört zur Kinderkirche. Wir freuen uns auf euch!

19. Oktober: Wind und Wolken
Es wird herbstlich in der Kinderkirche!

16. November: Wunder gibt es überall! Wir hören wundervolle Geschichten aus der Bibel.

Laterne, Laterne ...

Am 11. November, 17 Uhr ist es wieder so weit: unsere Kinder mit ihren Familien treffen sich in der

Kirche zu einer Martins-Andacht, singen Laterne-Lieder, gehen durch die Straßen Döhrens und bringen Licht in die finstere Jahreszeit.

Kinderchor

Alle Kinder ab 4 Jahren, die gern singen, sind montags um 17.15 Uhr im Gemeindehaus richtig. Momentan wird für einen Auftritt am **11. November** (Laternen-Andacht) und am 1. Advent geprobt. Anschließend geht es mit dem Krippenspiel los.

Krippenspiel

Am **16. November, 11 Uhr** treffen sich alle Kinder, die am Heiligabend beim Krippenspiel dabei sein möchten.

Wir freuen uns auf viele, die Lust am Spielen haben.



**22. NOVEMBER
15.30 BIS 18.15 UHR**

LICHT

Herzliche Einladung an Kinder bis 10 Jahre mit Papa, Mama, Opa, Patin, Nachbar oder ... Wir spielen, sind kreativ, singen, beten und essen. Wir freuen uns auf euch. Anmeldung (wenn möglich, sonst spontan kommen!):

KG.Petri.Hannover@evlka.de

Weitere Infos: www.kirche-kunterbunt.de

ANGESPROCHEN

ZEIT ZUM GESPRÄCH

Wir beschäftigen uns überkonfessionell mit Lebensfragen sowie kulturellen und gesellschaftlichen Themen und möchten durch Vorträge, Texte, Bilder miteinander ins Gespräch kommen – im Gemeindehaus St. Petri oder im Quartierstreff, Borgentrickstraße.

15. Oktober, 19 Uhr, Quartierstreff: Armut in Hannover

Nach einem Impuls von Michael Rinker, Mitglied im Sozial-Ausschuss der Stadt Hannover, kommen wir ins Gespräch über das Thema



FILMABENDE

Freitag, 18. Oktober, 19 Uhr

Vor dem Hintergrund der ausgehenden Weimarer Republik und des Beginns der Diktatur des Nationalsozialismus spielt sich der an historischen Ereignissen orientierte Film ab. Er zeigt den Schriftsteller Erich Kästner in seiner Ambivalenz zwischen Anpassungsdruck und Widerspruchshaltung. Kästner wird, sogar zu seiner eigenen Überraschung,

„Armut“. Welche Ursachen hat Armut in unserer Gesellschaft? Wer ist besonders betroffen?

19. November, 19 Uhr, St. Petri Gemeindehaus: Rechtsradikale Parteien: verbieten oder aushalten?

Nach den Ergebnissen der Landtagswahlen im Herbst in den östlichen Bundesländern und der Präsidentschaftswahl in den USA gibt es einen großen Gesprächsbedarf über den Umgang mit rechtsradikalen Parteien und Stimmungen.

als Kinderbuchautor berühmt und findet einen großen Bewunderer in dem vaterlosen Jungen H.A. Löhr. Für den Jungen geht ein großer Traum in Erfüllung, als er in dem Film „Emil und die Detektive“ eine Rolle bekommt. Er hält zeitlebens an der Freundschaft zu Kästner fest, obwohl die nach der Machtergreifung zur Gefahr für ihn wird.

Freitag, 15. November, 19 Uhr

Antoinette ist eine unkonventionelle Lehrerin, die sich in Vladimir, den Vater einer Schülerin, verliebt. Mit ihm gemeinsam plant sie eine

Eselstour, die der Schriftsteller R.L. Stevenson im 19. Jahrhundert als erster geschafft hat. Doch Vladimir unternimmt diese Tour mit Frau und Tochter und sie ist allein unterwegs. Nach anfänglichen heftigen Schwierigkeiten mit dem störrischen Esel wird ihr das Tier allmäh-

lich immer lieber und der Esel verliert seine Scheu vor ihr. So wird die Wanderung für sie langsam zu einer Reise zu sich selbst. Diese französische Komödie strahlt Leichtigkeit aus, ohne trivial zu werden.

Die Titel der Filme können im Gemeindebüro erfragt werden.

Gemeindebüro in St. Petri:

Am Lindenhofe 19,
Tel.: 5905977, Fax: 5905978

Öffnungszeiten:

Mo. und Do. 17 – 19 Uhr,
Mi. 10 – 12 Uhr
E-Mail: KG.Petri.Hannover@evlka.de

Internet: www.stpetri-dohren.de

Pfarrsekretärin: Stefanie Kuhn

Pastorin: Rita Klindworth,
Tel.: 359 70 21, 0174-7067105

E-Mail: Rita.Klindworth@evlka.de

Küsterin: Antje Seiler-Kampmüller,
Tel.: 017686945102

Di., Mi. und Fr. von 7 bis 11 Uhr
erreichbar

Kirchenmusikerin:

Monika Swiechowicz
0176-45982901

Kirchenvorstand:

Vorsitzende: Katia Werner,
E-Mail: katiaw@gmx.net

Kindertagesstätten:

Kita Brückstraße, Brückstraße 3a,
Leiterin: Manuela Wolff,

Tel.: 831013, E-Mail:
kts.brueck.hannover@evlka.de

Kinderhaus St. Petri, Querstraße 12,
Leiterin: Anja Heine, Tel.:

8379925, E-Mail: kts.kinderhaus-stpetri.hannover@evlka.de

Spendenkonto Gemeinde (neu!):

Evangelische Bank eG
DE67 5206 0410 7001 0220 08

Betreff: 220-63-SPEN (+ bes. Verwendungszweck)

auf Wunsch Spendenbescheinigung

St. Petri Stiftung (neu!):

Evangelische Bank eG
DE18 5206 0410 7001 0903 05

Verwendungszweck:

903-82-ZUST St.Petri-Stiftung



PFLEGEN IST FÜHLEN.

Der ambulante Pflegedienst Ihrer
Kirchengemeinde:

Diakoniestation Süd
Sallstr. 57 · 30171 Hannover
Tel. 0511 / 909 27 88 00
www.dsth.de

 **DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege



FRÖMM
Familienbetrieb seit 1908

Pieperstraße 14 · 30519 Hannover
Telefon 0511 - 86 26 91
info@fromm-bestattungen.de
www.fromm-bestattungen.de



A
D
R
E
S
S
E
N

**Gemeinsame Adressen der Gemeinden
in Döhren, Seelhorst, Wülfel:**

Diakone in der Region:

Diakonin Ann-Kathrin Spier,
Tel. 0151-54661077,
ann-kathrin.spier@evlka.de
Diakon Michael Krebs
Tel. 0173-798 77 07
krebs@suedstadt-gemeinde.de

Oekumenisches Altenzentrum:

Ansgarhaus, Olbersstr. 6-10,
Tel.: 8389-0,
Leitung: NN
Stellvertretender Vorstand
Brigitte Köhler und
Pastor Dr. Michael Wohlers

Superintendentur

Hannover-Süd- Ost:

Meike Riedel
Tel. 555288

Diakoniestation Süd:

Sallstr. 57, Tel.: 9805150

**Ökumenischer
Besuchsdienstkreis:
Kontakt:**

Jaqueline Baxmann, Tel. 8389-176
Brigitte Köhler,
Tel. 01520-7886631

Trauercafe:

jeden 3. Donnerstag im Monat
15-17 Uhr;

Kontakt: Jacqueline Baxmann,
Tel. 8389-176

**Gemeinden anderer Sprache und
Herkunft:**

**Presbyterian Church of Ghana
(evangelisch)** in der römisch-ka-
tholischen Kirche St. Michael Wül-
fel; Kontakt: Evelyn Schwuchow,
Tel. 0152 11450521



GOTTESDIENSTE

	Auferstehung	Matthäi	St. Petri
Oktober			
02.10.2024 Mittwoch	16 Uhr: Kapelle im Ansgarhaus Ökumenischer Erntedankgottesdienst <i>Kaplan Gawel / Pastor Dr. Wohlers</i>		
06.10.2024 Erntedankfest	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst <i>Pfarrer Schmidt</i>	11 Uhr Familiengottesdienst <i>Pastorin Klindworth + Team</i>
13.10.2024 20. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Jubelkonfirmation (siehe S. 11) <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	Wir laden in die Gottesdienste der Nachbargemeinden ein	18 Uhr Kirche am Abend <i>Pastorin Klindworth + Team (s. S. 22)</i>
20.10.2024 21. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin i. R. Blumenau</i>	Wir laden in die Gottesdienste der Nachbargemeinden ein	10 Uhr Gottesdienst <i>Pastor i. R. Hauernert</i>
27.10.2024 22. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	Wir laden in die Gottesdienste der Nachbargemeinden ein	10 Uhr Gottesdienst mit Feier des 50. Konfirmationsjubiläums und Abendmahl <i>Pastorin Klindworth + Pastor i.R. Hauernert</i>
30. / 31.10.2024 Reformationsfest	30.10., 18 Uhr Andacht zum Reformationsfest <i>Pastor Dr. Wohlers</i> Musik: Fritz Baltruweit (siehe S. 15)	31.10., 9.30 Uhr Predigtgottesdienst <i>Pfarrer Schmidt</i>	31.10., 10 Uhr Frühstücksgottesdienst zum Reformationstag <i>Pastorin Klindworth + Team (s. S. 15)</i>
November			
03.11.2024 23. Sonntag nach Trinitatis	17 Uhr Kirche mal anders: Taize <i>Pastor Dr. Wohlers + Team</i>	9.30 Uhr Predigtgottesdienst <i>Pfarrer Schmidt</i>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastorin Klindworth</i>



GOTTESDIENSTE

	Auferstehung	Matthäi	St. Petri
November			
10.11.2024 Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	Wir laden in die Gottesdienste der Nachbargemeinden ein	18 Uhr Kirche am Abend <i>Pastorin Klindworth + Team (s. S. 23)</i>
11.11.2024			17 Uhr Andacht zum Martinstag für Familien mit Kitas Kinderchor + <i>Pastorin Klindworth</i>
17.11.2024 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	11 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	9.30 Uhr Predigtgottesdienst <i>Pastor i.R. Sossna</i>	10 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin i. R. Ahlers</i>
20.11.2024 Buß- und Bettag			18.30 Uhr Gottesdienst mit Texten und Musik zum Thema „Frieden“ <i>Posaunenchor + Pastorin Klindworth</i>
24.11.2024 Ewigkeitssonntag	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen <i>Pfarrer Schmidt</i>	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei; Gedenken der Verstorbenen <i>Pastorin Klindworth</i>
27.11.2024 Mittwoch	16 Uhr: Kapelle im Ansgarhaus Ökumenisches Totengedenken <i>Diakon Jonissek / Pastor Dr. Wohlers</i>		
01.12.2024 1. Advent	11 Uhr Familiengottesdienst <i>Pastor Dr. Wohlers</i>	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst <i>Pfarrer Schmidt</i>	11 Uhr Familiengottesdienst mit Posaunenchor, Kinderchor <i>Pastorin Klindworth + Team</i>

Impressum: Herausgeberin: Ev.-luth. Kirche in Döhren, Seelhorst und Wülfel; **Redaktion:** Hannelore Brück, Astrid Heß, Carola Jung, Dr. Helma Kaienburg, Rita Klindworth, Michael Rinker, Dr. Michael Wohlers
Redaktionsschluss für 157: 20. Oktober 2024; die neue Ausgabe erscheint am 26. November 2024
Redaktionsadresse: schnittpunkte@auferstehungskirche-hannover.de
Layout: Heller-Grafikdesign; Druck: Schroeder-Druck & Verlag, Gehrden; Auflage: 5.250 Exemplare



VERANSTALTUNGEN

Datum	Uhrzeit	Ort/Gemeinde	Thema	Seite
29.09.2024	18 Uhr	St. Bernward	Orgelherbst Ostrowski	16
06.10.2024	18 Uhr	St. Petri	Orgelherbst Backhaus	16
13.10.2024	18 Uhr	Auferstehung	Orgelherbst Backhaus	16
15.10.2024	19 Uhr	St. Petri	Gesprächsabend „Angesprochen“	26
17.10.2024	18 Uhr	St. Petri	Meditation	
25.10.2024	19 Uhr	St. Petri	Lesung Burkhard Wetekam	23
26.10.2024	17 Uhr	Matthäi	Konzert	18
27.10.2024	17 Uhr	Auferstehung	Konzert Hannover Chor und Hannoverscher Singkreis	12
30.10.2024	18 Uhr	Auferstehung	Reformationsfest „mutig-stark-beherzt“	15
31.10.2024	10 Uhr	St. Petri	Frühstück mit Gottesdienst	15
03.11.2024	18 Uhr	St. Petri	Orgelherbst Moreton/Ehlbeck	16
07.11.2024	12 Uhr	St. Petri	Mittagstisch für alle	22
07.11.2024	18 Uhr	St. Petri	Meditation	
11.11.2024	17 Uhr	St. Petri	Laterne gehen (nach Andacht)	25
14.11.2024	10 Uhr	St. Petri	Frühstück	22
19.11.2024	19 Uhr	St. Petri	Gesprächsabend „Angesprochen“	26
21.11.2024	18 Uhr	St. Petri	Meditation	
22.11.2024	15.30 Uhr	St. Petri	Kirche kunterbunt für Familien	25
23.11.2024	17 Uhr	Matthäi	Konzert	18
28.11.2024	12 Uhr	St. Petri	Mittagstisch für alle	22
29.11.2024	19 Uhr	St. Petri	Mit dem Fahrrad nach China	23
30.11.2024	18 Uhr	Auferstehung	Weihnachtsatorium	10
01.12.2024	ab 12 Uhr	St. Petri	Lieder zum Advent	



Im Oktober

*Verwirbelt,
durcheinander geraten
die Blätter des Albums,
das sich „Mein Leben“ nennt.
Dass sich in dem,
was du neu sortierst,
ein Bild erkennen lässt,
das du bejahen kannst,
wünsche ich dir.*

TINA WILLEMS